

GLOBART.

Lasst es uns durchspielen!

Globart-Stipendienprogramm für die *Tage der Transformation*

30. August bis 03. September 2023

Stift Melk

Wie finden wir uns zurecht, in einer Welt voller Ungewissheiten? Wie sind all die gegenwärtigen Krisen zu bewältigen? Wie gehen wir mit diesen Situationen, die für uns alle neu sind, um? Wie können wir uns zusammenschließen, um gemeinsam etwas zu bewirken? Wie könnte eine Welt aussehen, in der wir miteinander statt gegeneinander agieren? Wie können wir die Zerstörung des Weltklimas aufhalten? Wie können wir verschiedene Szenarien durchspielen?

Wir haben eine wissenschaftlich fundierte Weltmaschine! Und wir möchten euch dazu einladen, mit ihr zu experimentieren und Antworten auf diese Fragen zu erproben.

Menschen von 18 bis 30 aus allen Bereichen der Gesellschaft sind eingeladen, sich für ein Stipendium zu bewerben. 25 von euch laden wir von 30.08. bis 03.09.2023 nach Melk ein, um gemeinsam an und mit der Simulation *Weltklimaspiel*® zu arbeiten, zu diskutieren und zu feiern. Ihr könnt das Programm der *Tage der Transformation* miterleben und die Philosophinnen Svenja Flaßpöhler und Eva von Redecker, die Wirtschaftsexpertin Ulrike Herrmann, den Schriftsteller Ilija Trojanow und Künstler wie Edgar Honetschläger und Christoph Schwarz sowie Gestalter*innen aus der Zivilgesellschaft kennenlernen. Für eure Unterkunft und Verpflegung werden wir sorgen.

Globart ist ein Verein, der Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven Begegnungen ermöglicht. So möchten wir zu einer positiven ökologischen und sozialen Transformation beitragen. Auch ihr sollt die Chance haben, euch einzubringen!

Das Stipendienprogramm wird dieses Jahr von Matthias Mittelberger gestaltet. Gemeinsam wollen wir die Tage in Melk nutzen, um einen Übungsraum der Transformation zu öffnen. Thematisch kreisen wir um philosophische Fragen im Zusammenhang mit Klima, sozial wie ökologisch und um den Begriff der Nachhaltigkeit in all seinen Facetten. Wir spannen den Bogen von der persönlichen Transformation über aktivistisches Sozialdesign der Lebenswelten bis hin zum Terraforming im Dienste der globalen Fürsorge. Üben werden wir nicht nur miteinander und aneinander, sondern vor allem auch mit einer kleinen Weltmaschine, die uns die globale Polykrise erfahrbar machen wird. Mit anderen Worten: Wir werden das *Weltklimaspiel*® spielen, ein interaktives Brett-Planspiel zur globalen Nachhaltigkeit, welches die gemeinnützige *Weitblick GmbH* über die letzten zweieinhalb Jahre entwickelt hat. Mit der Anbindung an eine computergestützte Klimasimulation können

GLOBART.

wir (mit gebührender Umsicht und ausreichend Verhandlungsgeschick) spielerisch die weltweite Transformation in Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft vollziehen, um anschließend auszuloten, wie uns dieses Kunststück auch in der realen Welt gelingen kann. Im Wechselspiel zwischen Spielerfahrung und Reflexion, zwischen Rolle und Person, zwischen Spiel und Ernst werden wir gemeinsam transformatorische Praxis einüben und den Sustainable Development Goals (SDGs) so als Gesellschaft hoffentlich einen Schritt näherkommen.

Das Spiel, gespielt mit einer interdisziplinären Gruppe von jungen Erwachsenen, wird euch herausfordern, da ihr in die Rollen von Entscheidungsträger*innen aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft schlüpfen werdet. Gleichmaßen geht es auch darum, das „Spielsystem“ selbst zu befragen und sich im Prozess zu beobachten.

Das Stipendium beinhaltet die Teilnahme am *Weltklimaspiel*[®], die Teilnahme am Programm der *Tage der Transformation*, die Unterbringung für vier Nächte (30.08. bis 03.09.) in Melk sowie die Verpflegung. Die Kosten für die Anreise nach Melk werden von den Stipendiat*innen selbst getragen.

Erste Infos zum Programm der *Tage der Transformation* sind bereits unter www.globart.at/tage-der-transformation/ verfügbar. Infos und Details zum Aufenthalt werden wir nach Zusage des Stipendiums übermitteln.

Motivationsschreiben und Lebenslauf bitte bis 31. Mai 2023 info@globart.at.

Wir freuen uns auf Eure Bewerbungen!

Jakob Brossmann und das Globart Team

Kontakt für Rückfragen:

Sarah Lang, info@globart.at

+43 676 841090337

www.globart.at

GLOBART.

Vorläufiges Programm

Mittwoch, 30. August 2023

Anreise

16:00 Uhr

Eröffnung des Stipendienprogramms
Vorstellung der Teilnehmer*innen

Donnerstag, 31. August 2023

09:30 bis 12:00 Uhr

Projektarbeit *Weltklimaspiel*®

12:30 Uhr

Mittagspause

13:30 bis 16:00 Uhr

Projektarbeit *Weltklimaspiel*®

ab 16:30 Uhr

Teilnahme am Programm der *Tage der Transformation*

Freitag, 01. September 2023

09:30 bis 12:00 Uhr

Projektarbeit *Weltklimaspiel*®

12:30 Uhr

Mittagspause

13:30 bis 16:00 Uhr

Projektarbeit *Weltklimaspiel*®

Abend

Teilnahme am Programm der *Tage der Transformation*

Samstag, 02. September 2023

09:30 bis 12:00 Uhr

Teilnahme am Programm der *Tage der Transformation*

12:30 Uhr

Mittagspause

13:30 bis 16:00 Uhr

Projektarbeit *Weltklimaspiel*®

16:30 Uhr

Präsentation / Gespräch zum Stipendienprogramm

Abend

Teilnahme am Programm der *Tage der Transformation*

Sonntag, 03. September 2023

09:30 bis 12:30 Uhr

Projektarbeit *Weltklimaspiel*®

anschließend Mittagessen

Abreise nach dem Mittagessen

Mit wem werdet Ihr arbeiten?

Matthias Mittelberger studierte Philosophie und Politikwissenschaften an der Universität Wien. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf Existenzphilosophie, angewandte Ethik, Bildungswissenschaften, politischer Bildung sowie Globales Lernen. Projektentwicklung bei der Stiftung „Weitblick“, einer Gesellschaft zur Förderung und Entwicklung von Projekten in den Bereichen Bildung, Pädagogik, psychosoziale Gesundheit, Integration und Umweltbewusstsein.

In Kooperation mit:



Weitblick GmbH
Zukunft gestalten